

360 Tscherkessische Büchse. Dat. 1739	70	385 Zwei chines. Kanton-Porzellan-Deckelvasen	280
361 Piqueurhorn. Französ., 19. J.	60	386 Zwei chines. Teakholzständer	260
362 Kleine Figur eines sitzenden Putto. 18. J.	60	387 Zwei chines. Sang de Boeuf-Porzellanvasen	150
363 Doppeldose. Sächs., um 1760	75	392 Mangale aus Kupfer	70
366 Flache Tabatière aus Kupferemail. Sächs., 18. J.	85	393 Zwei indische Benares-Vasen, Messing	65
367 Zwei Kirchenleuchter aus versilbertem Weißmetall	75	393a Japanische Bronzeglocke	65
368 Waidmesser mit Besteck, um 1760	55	394 Japanischer kleiner Kasten	60
372 Rechteckige Deckelkassette mit drei Einsätzen aus Fladerholz	40	395 Chines. Album mit zwölf Aquarellen auf Reispapier, Früchtestilleben	45
373 Jagdhorn, um 1800	40	397 Chines. Album mit zehn Aquarellen auf Reispapier	40
374 Rechteckige Tabatière aus Kupferemail	35	398 Desgl. Mit zwölf Aquarellen	55
375 Holzgeschnittzer Knauf von einer Kirchen-Fahnenstange, um 1750	35	405 Zwei chines. Kanton-Porzellan-Teeschalen mit Untertassen	35
377 Hellebarde. Deutsch, um 1700	40	406 Desgleichen	30
379 Walzenförmige Schraubenflasche aus Kupfer. Süddeutsch, 18. J.	18	407 Chines. Album mit zwölf Aquarellen	45
380 Elfenbeindöschen. Anf. 19. J.	20	408 Desgleichen	65
381 Kupferemaildose in Form eines Apfels. 18. J.	15	409 Desgl. Mit elf Aquarellen	30
382 Weibliches Köpfchen und Silenköpfchen aus Marmor. Griechisch	10		
Ostasiatisches Kunstgewerbe.			
383 Japanische Satzumavase, um 1860	250	Graphik.	
		413 C. G. Hammer, Jena mit Umgebung	20
		415 V. Moro. Elf Originalradierungen in Farben	20
		416 L. Richter. Mutterglück	10
		418 Staeger. Drei Originalradierungen	45

Die philatelistischen Tagungen in Wien.

Für die vom 5. bis 10. Juli in Wien stattfindenden philatelistischen Tagungen ist folgendes Programm festgesetzt worden:

5. Juli: Internationale Tagung der Luftpostsammler. Abends: Bankett, gegeben vom Oesterr. Briefmarkenhändler-Verein zu Ehren der ausländischen Händlergäste (Lokal wird noch bekanntgegeben).

6. Juli: 9—14 Uhr: Festbörse.
14.30 Uhr: 7. Oesterr. Philatelistentag, verbunden mit der Vertreterversammlung des Verbandes Oesterr. Philatelisten-Vereine. — Anschließend Sitzung der Katalog-Kommission des Bundes

Abends: Besuch der Vorstellung im Burgtheater, anschließend Begrüßungsabend zu Ehren der auswärtigen Gäste im Kursalon der Stadt Wien (I., Parkring 1).

7. Juli: 9—12 Uhr: Festbörse.
9 Uhr: Vorbereitungen der Bundesleitung und des Arbeitsausschusses des Bundes Deutscher Philatelisten-Vereine (im In- und Auslande).

12 Uhr: Empfang beim Bürgermeister im Neuen Rathaus. — Anschließend gemeinsames Mittagessen im Rathauskeller.

15 Uhr: 5. Bundestag.
20 Uhr: Festabend im „Münchenerhof“ (VI., Mariahilferstraße 81).

8. Juli: 10 Uhr: 34. Deutscher Philatelistentag, daran anschließend Vorträge: Dr. Herbert Munk (Berlin) über „Fälschungen, Verfälschungen und sonstige Manöver zum Schaden der Post; Versuch eines Ueberblicks über dieselben“ und Kommerzialrat Hermann Vielguth (Wien) über „Preisnormalien für Postmarken“.

14 Uhr: Mit Gesellschafts-Kraftwagen Rundfahrt durch Wien, dann Ausflug nach Klosterneuburg (Begrüßung durch den Landeshauptmann von Niederösterreich), Jause am Kobenzl (Begrüßung durch den Minister für Handel und Verkehr). Abendessen beim Heurigen in Grinzing (Weinhaus Röckenbauer, XIX., Nußwaldgasse 5). Rückfahrt nach Belieben.

9. Juli: 9 Uhr: Besichtigung des Postmuseums (XIII., Mariahilferstraße 212); anschließend Besichtigung des Schlosses Schönbrunn.

11 Uhr: Vorbereitungen der Delegierten der Fédération Internationale de Philatélie.

15 Uhr: 3. Tagung der Fédération Internationale de Philatélie.

18 Uhr: Fahrt in den Prater.
20 Uhr: Abendessen im Restaurant Konstantinhügel (II., Prater Hauptallee 17), bzw. im Dritten Kaffeehaus (II., Prater Hauptallee 14).

10. Juli: Tagesausflug in das Rax- und Schneeberggebiet.

Sonderprogramm der Luftpostsammler und -händler.

5. Juli: Eröffnung der Tagung unter dem Ehreuvorsitz von Dr. Paganini (Schweiz). Vortrag von Dr. Erwin Paschkis (Wien): „Die Luftpost als Wirtschaftsfaktor im Völkerleben“.

Abends: Zwanglose Zusammenkunft.

6. Juli: 9 Uhr: Besuch des Flugfeldes Aspern bei Wien.
3 Uhr: Internationale Flugpostauktion in der Briefmarken-Abteilung des Dorotheum (VI., Mariahilferstraße 73). (Während der Auktion für die Damen 5 Uhr-Tee, gegeben vom Warenhaus Gerngroß, VII., Mariahilferstraße 38—48.)

Im übrigen nehmen die Besucher der Luftposttagung an den allgemeinen Veranstaltungen teil.

Auskünfte wegen der Luftposttagung erteilt gegen Rückporto das Vorbereitende Komitee der Luftpostsammler, Wien VI., Mariahilferstraße 73 (Dorotheum).

Zusatzprogramm für die Damen und Angehörigen der Teilnehmer.

7. Juli: 9 Uhr: Besichtigung der Porzellanfabrik Augarten (II., Schloß Augarten).

10.30 Uhr: Besichtigung der N.-Oe. Molkerei (XX., Hochstädterplatz 5).

15 Uhr: Besichtigung der technischen Einrichtungen des Theaters „Die Komödie“ (I., Johannesgasse 4).

16.30 Uhr: Modetee bei Zwieback (I., Kärntnerstraße 11—15).

8. Juli: 10 Uhr: Besichtigung der Schauräume in der Hofburg und des Kunsthistorischen Museums.

Im übrigen nehmen die Teilnehmer an diesem Sonderprogramm an allen gesellschaftlichen Veranstaltungen der Tagungen teil.

Das Festbüro befindet sich in der Zeit vom 5. bis 10. Juli im Militärkasino (I., Schwarzenbergplatz 1); vor dem 5. Juli erteilt das Oesterreichische Verkehrsbüro (I., Friedrichstraße 1) alle notwendigen Auskünfte.

Für die Festbörse am 6. und 7. Juli werden Verkaufstische vergeben. Anmeldungen für derartige Tische (Miete S 6.— pro Tisch für beide Tage) sind an Herrn Maximilian Bayer (Wien III., Hintzerstraße 9) zu richten.

Das Festpostamt ist vom 5. bis 10. Juli im Militärkasino (I., Schwarzenbergplatz 1) tätig. Es verwendet einen Sonderstempel und verkauft sämtliche bisher in Schilling-Währung erschienenen Frei-, Nachporto-, Flugpost- und Wohltätigkeitsmarken, sowie Ganzsachen zum Nennwert.